

Antrag an die Hauptversammlung "Neuausrichtung Jahresmeisterschaft"

Im Sinne der Neuausrichtung streben wir eine Neugestaltung der Jahresmeisterschaft (JM) an, die den Schützinnen und Schützen vermehrt gerecht werden soll.

Die bisherige JM ist unterteilt in Grosskaliber 25m sowie eine Meisterschaft auf 50m.

Aus jeder resultierte bisher ein Jahresmeister.

Die Vielzahl der einzelnen Stiche hat auch dazu beigetragen, dass in der Saison 2021 ganze 6 Teilnehmer die JM 50m absolviert haben, bei der Meisterschaft auf 25m waren es 12 Schützen.

Um eine repräsentative Meisterschaft auszutragen müssen in Zukunft viel mehr aktive Schützen motiviert werden, an der JM teilzunehmen und soviel Stiche wie möglich zu absolvieren.

Die neue Jahresmeisterschaft unterscheidet sich von der ursprünglichen Jahresmeisterschaft grundlegend, da die Stiche der Distanzen 25m und 50m gemeinsam gewertet werden und die Summe aller Stiche eine einzige Rangliste ergibt.

Die maximale Punktzahl beträgt dabei 1'000 Punkte.

Es können alle Stiche in gewissen Zeiträumen und im eigenen Stand geschossen werden.

Ein Teilnehmer ist also nicht mehr wie bisher gezwungen auswärtige Schiessanlässe zu festen Zeiten zu besuchen.

Des Weiteren sind alle Stiche kostenfrei und können mit den üblichen Waffen (OP, RF, ZF) geschossen werden. (Die beiden Stiche auf die Ordonanzscheibe nur mit OP)

Die einzelnen Stiche und Zeiträume sind so ausgelegt, dass sie als Vorbereitung zu anderen Schiessanlässen und Meisterschaften genutzt und zur Standortbestimmung des jeweiligen Schützen herangezogen werden können.

Ausnahme Feldschiessen:

Das Feldschiessen findet an einem einzigen Wochenende im Jahr statt, kann also nicht innerhalb eines grösseren Zeitraumes absolviert werden (Ausnahme Fristverlängerung aufgrund Corona-Sonderregelung).

Weiterhin muss das Feldschiessen für die PRSSU geschossen werden.

Wird das FS für einen anderen Vereinen geschossen zählt das Resultat nicht zur neuen Jahresmeisterschaft.

Ablauf:

Auf dem Schiessstand liegt für jeden Schützen ein Standblatt bereit, auf dem alle 8 Stiche vermerkt sind.

Bei Interesse einen Stich zu schießen meldet sich der Schütze beim diensthabenden Schützenmeister (SM) und absolviert die entsprechenden Stiche an einem der regulären Trainingstage.

Der SM trägt die Resultate in das Standblatt ein und bestätigt deren Richtigkeit mit seiner Unterschrift.

Jeder so geschossene Stich zählt explizit nur zur neuen Jahresmeisterschaft und kann nicht mit anderen Stichen gleichzeitig absolviert werden (z.B. das Resultat vom Stich 50m, 10 Schuss einzeln auf Scheibe A10 zählt nicht gleichzeitig noch zum EWS oder zur EK-P).

Der 1. SM erstellt regelmässig eine vorläufige Rangliste, auf der die bisher geschossenen Stiche und Punkte aller Teilnehmer vermerkt sind und hängt diese am Infobrett im Schiessstand aus.

Dies soll auch den gesunden Wettkampfgeist unter den Schützen anspornen und den ein oder anderen dazu motivieren an der Jahresmeisterschaft teilzunehmen.

Rangierung:

Die Gesamtpunktzahl aller geschossenen Stiche bestimmt den Rang.

Bei Punktegleichheit entscheidet der Jahrgang ("alt vor jung").

Rangiert werden alle Teilnehmer.

Auszeichnungen:

Wie bei der bestehenden Jahresmeisterschaft werden Kranzkarten abgegeben. Da es aber nur noch eine Rangliste und einen Jahresmeister gibt fallen die Kranzkarten höher aus.

Auch sollen bis 50% der Teilnehmenden in den Genuss einer Auszeichnung kommen (bei ungerader Teilnehmerzahl wird abgerundet):

1. Platz	Fr. 100 oder wahlweise grav. Zinnbecher
2. Platz	Fr. 50
3. Platz	Fr. 30
4. Platz	Fr. 20
5. Platz	Fr. 15
6. Platz	Fr. 10
ab 7. Platz	Fr. 6

(bis 50% der Teilnehmer erreicht)

Wir sind fest davon überzeugt, dass die Neuausrichtung der Jahresmeisterschaft der PRSSU mehr Schützen motivieren wird daran teilzunehmen und bitten euch um die Annahme dieses Antrages.

-Beilage- Übersicht Stiche neue Jahresmeisterschaft

gez. Christian Hössle
1. Schützenmeister PRSSU